

Deutschlands schönstes Spa soll in Malente entstehen

Hotel Lakeside Resort am Kellersee geht in die nächste Planungsphase – Großer Zuspruch für das Projekt

MALENTE. „Nicht kleckern, sondern klotzen“ – diese Devise gilt offensichtlich auch für den Hamburger Stararchitekten Hadi Teherani. Wobei seine modernen und oft preisgekrönten Gebäude alles andere als grobe Klötze sind. Aktuell plant der Designer für Malente-Krummsee ein spiralförmiges Wellnesshotel. Das Lakeside Resort am Kellersee soll Deutschlands schönstes Spa werden.

Das Thema ist Ortsgespräch, entsprechend groß das Interesse und erwartungsvoll die Stimmung in der bis auf den letzten Platz gefüllten Mensa der Landesfinanzschule in Krummsee. Über 100 Besucher – meist Anwohner aus dem Dorf – wollen Informationen aus erster Hand. Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit präsentieren Hamburger Stararchitekt und sein Team das Konzept und den Planungsstand für das Lakeside Resort, das Hadi Teherani anstelle der ehemaligen und seit 20 Jahren leerstehenden LVA-Klinik Hängebargshorst errichten möchte.

Teherani macht seinen hohen Anspruch für das Projekt deutlich: „Wo wir etwas machen, muss es etwas Herausragendes sein, das man über die Grenzen Schleswig-Holsteins hinaus wahrnimmt.“ Bilder seiner bestehenden Bauwerke illustrieren diesen Anspruch: Tanzende Türme Hamburg, Kranhäuser Köln, Hafenpark Frankfurt. Teheranis jüngstes realisiertes Projekt ist das international ausgezeichnete Spa des Hotels Krallerhof im Salzburger Land.

Dessen geschwungene Linien-



So stellen sich die Planer den Vorplatz und Foyer mit der Zufahrt zur Tiefgarage für das Lakeside Resort vor. Visualisierung Hadi Teherani Architects

führung ist auch in dem spektakulären Entwurf für das Lakeside Resort erkennbar. Das zentrale Element ist ein spiralförmiger Gebäudekomplex. Diese Erlebnisarchitektur habe sich aus der umgebenden Natur entwickelt und verschmelze harmonisch mit der Landschaft, erklärt Teherani.

Ein besonderer Aspekt sei das begehbare Gründach mit dem 650 Meter langen Aufstieg. Der höchste Punkt der Spirale werde einen grandiosen Ausblick auf die Holsteinische Schweiz ermöglichen. Zudem soll der Wanderweg mit einer Schleife zum



Der Architekt Hadi Teherani präsentierte seinen spektakulären Entwurf „The spiral – Lakeside Resort“ in Malente. Foto: DIS

Kellersee verbunden werden. Zusammen mit der wiederbelebten Parkanlage am Peverlingsee entünde ein 3,5 Kilometer langes Wegenetz, das von Spaziergänger, Wanderern und Joggern genutzt werden könne. „Ein großer Teil des Geländes wird öffentlich zugänglich sein“, verspricht Teherani.

180 MILLIONEN EURO PRIVATE INVESTITION

In dem Gebäude sollen 220 Hotelzimmer und -appartements entstehen. 150 Einheiten wür-

den direkt dem Hotelbetrieb zugeordnet. 70 Ferienwohnungen sollen verkauft und privat vermarktet werden. Die individuelle Nutzungsdauer sei hier auf sechs Monate begrenzt, die Anmeldung eines festen Wohnsitzes unzulässig, betonte Bürgermeister Heiko Godow.

Den Hintergrund für den Teilverkauf erklärte Alexandre Desbois-Daniel von der CND Entwicklungsgesellschaft. „Wir brauchen diese Einnahmen, um das Vorhaben wirtschaftlich finanzieren zu können.“ Die Investitionssumme liegt bei rund 180 Millionen Euro.

Dafür wird auch einiges geboten. Neben drei Restaurants und ein paar Bars verschiedener Kategorien soll vor allem ein großer Wohlfühl- und Wellnessbereich geschaffen werden. „Wir wollen das schönste Spa in Deutschland bauen“, sagt Teherani. Das Hotel werde damit neue und andere Touristen nach Malente holen, ist er überzeugt, das gut durchdachte Konzept werde funktionieren. „Der Immenhof hat erste schöne Akzente gesetzt.“

Die Reaktionen sind positiv. „Ein Superkonzept – das sieht alles gut aus und fühlt sich gut an“, lobt beispielsweise Hans-Hermann Buchwald, dessen Pflanzencenter direkt an das Planungsgebiet grenzt. „Dieses Leuchtturmprojekt ist ein Glücksfall für unser Dorf“, stimmt unter anderem auch Herlich Marie Toden-Reese zu. Wenn die Planung entsprechend reibungslos läuft, könne der Neubau Anfang 2026 beginnen und das Lakeside Resort Ende 2027 öffnen, hofft Teherani. **DIS**

Trauercafé der Hospizinitiative

EUTIN. Das Trauercafé der Hospizinitiativen Eutin und Plön öffnet wieder seine Türen am 5. Dezember, von 15 – 17 Uhr in der Albert-Mahlstedt-Str. 20 in Eutin. Die Tage werden kürzer, die Dämmerung setzt früh ein. Dazu rücken die Weihnachtsfeiertage näher. Für viele Trauernde ist das noch eine zusätzliche Herausforderung. Im Trauercafé erwartet sie eine gemütliche und vertrauensvolle Atmosphäre. Mit Annetta Pistol und Brigitte Schwanholz stehen den Trauernden erfahrene, zugewandte Begleiterinnen zur Seite, die grundsätzlich an die Schweigepflicht gebunden sind. Kaffee und Kuchen sind kostenlos, eine Anmeldung (mit Rückrufnummer, falls es zu Änderungen kommen sollte) ist erforderlich. Anmeldungen unter Telefon 04521/ 401882 oder 04521/ 790776.

Weihnachtliches Backen

EUTIN. Am Freitag, 8. Dezember, lädt das Familienzentrum Familien mit ihren Kindern ab dem 1. Lebensjahr von 14 bis 17 Uhr dazu ein, gemeinsam zu backen. Stefanie Dreier und Sünje Schwarten vom Familienzentrum Eutin (Albert-Mahlstedt-Str.28) freuen sich darauf mit Eltern und ihren Kindern leckere Kekse auszusteichen und zu verzieren. Die Kinder wirken so mit wie sie können und Lust haben. Die Materialien werden vom Familienzentrum gestellt und die gebackenen Kekse können mit nach Hause genommen werden, falls dann noch welche übrig sind... Spaß und Geselligkeit stehen bei dieser Veranstaltung im Vordergrund; ganz nach dem Motto: „Backen & schnacken!“ Um Anmeldung wird gebeten beim Familienzentrum Eutin, Kinderschutzbund Ortsverband Eutin unter 04521/ 8309088 oder per Mail unter familienzentrum-eutin@kinderschutzbund-eutin.de.

„Wiehnacht in’ n Noorden“

MALENTE. Die Hamburger Band „Appeltown“ präsentiert auf Anregung der Lenter Gill am Sonnabend, 16. Dezember, ein Plattdöötsches Wiehnachtskonzert „Wiehnacht in’ n Noorden“. Dazu liest Heinrich Evers, Plattdeutsch-Beauftragter des Kreises Ostholstein, plattdeutsche Weihnachts- und andere Geschichten. Das Konzert beginnt um 15:30 Uhr im Kursaal von Bad Malente, der Eintritt kostet 15 Euro. Der Vorverkauf beginnt ab sofort in der Malenter Tourismus und Service GmbH, Bahnhofstr. 3, 23714 Bad Malente, Telefon 04523 984 2730. Restkarten gibt es an der Nachmittagskasse.

KINO

Eutin
FILMWELT EUTIN
Königstraßenpassage 1a
Ticket-Reservierung online:
www.filmwelt-eutin.de

Programm bis 6. Dezember:
► „Napoleon“
Do. bis So., und Mi.: 19.30 Uhr
► „Die Tribute von Panem – the Ballad of Songbirds and Snakes“
Do. bis So., und Mi. 16 Uhr
► „Ein ganzes Leben“
Do/ Fr/ Di/Mi.: 15.30 und 17.45 Uhr, Sa und So nur 17.45 Uhr
► „Die Augsburger Puppenkiste: Die Weihnachtsgeschichte“
Sa. und So.: 15.30 Uhr
► „Saw X“
Do. bis So., Di. u. Mi.: 20.15 Uhr

IMMOBILIEN-PARTNER IN IHRER NÄHE

Steinbock-Immobilien e.K.
Musberg 9 • 24326 Ascheberg
Tel. 04522 / 2000 • Fax 04522 / 2003
E-Mail: info@steinbock-ploen.de
www.steinbock-ploen.de

Volksbank Eutin Immobilien GmbH
verkaufen-vermieten-bewerten
Königstraße 11 | 23701 Eutin
info@vbeutin-immo.de
Tel. 04521 / 806-243
Fax 04521 / 806-360

loose Immobilien seit 1982
Wir sind für Sie da...
Shop Timmendorfer Strand/ Niendorf
0 45 03 - 88 12 00
Shop Scharbeutz
0 45 03 - 70 744 70

IFENNER Immobilien
Beratung, Werteinschätzung und Verkauf von Häusern, Wohnungen, & Grundstücken!
23684 Scharbeutz/Gleschendorf
Tel.: 04524 - 70 642 70 mobil: 0151 - 43 10 68 48
www.immobilien-fenner.de

PETER H. W. TAMM Immobilien GmbH
Wertermittlung • Verkauf • Vermietung
Eutin ☎ 04521/78 528
Lübeck/Bad Schwartau ☎ 0800/18 20 294
www.tamm-immo.de • Braaker Str. 21, 23701 Eutin

Immobilienvermittlung Baufinanzierung
Tel. 0 45 21 / 7 90 45-0
www.im-norden-immobilien.de
IM NORDEN IMMOBILIEN

Urteile deutscher Gerichte zum Thema Immobilien und Nachwuchs (III)

Eine Wohnung kann nicht ohne weiteres als Kindertagesstätte genutzt werden. Das teilte das Landgericht Koblenz (Aktenzeichen 2 S 34/19) einer Eigentümerin mit, die ihr Objekt als Tagespflegestelle für bis zu fünf Kinder nutzte. Konkret hatte die Eigentümergemeinschaft, wie das häufig der Fall ist, in ihrer Gemeinschaftsordnung festgelegt, dass eine Nutzung nur zu Wohnzwecken er-

laubt sei. Deshalb schied eine Umwandlung zur Pflegestelle für Kinder aus. Eigenbedarfskündigungen erfolgen häufig mit der Begründung, die eigenen Kinder wollten in die betreffende Immobilie einziehen. Diese Behauptung darf allerdings nicht zu allgemein gehalten sein, wenn die Kündigung juristisch erfolgreich sein soll. Es gehöre zur Formerfordernis, so das

Landgericht Berlin (Aktenzeichen 67 S 288/22), dass die begünstigten Personen einer Eigenbedarfskündigung zwar nicht unbedingt namentlich benannt werden, aber identifizierbar sein müssten. Sonst habe der Mieter keine Chance, sich dagegen zu wehren. Häufig geben Eheleute in ihrem gemeinsamen Testament an, dass die Erben des Letztversterbenden „unse-

re gemeinschaftlichen Abkömmlinge zu gleichen Anteilen“ sein sollen. Das ist nach Meinung der Rechtsprechung wörtlich zu nehmen. Die Formulierung bezieht sich nach Ansicht des Oberlandesgerichts Oldenburg (Aktenzeichen 3 U 24/18) nicht nur auf die unmittelbaren Abkömmlinge, also die Kinder, sondern auch auf die folgenden Generationen. Also auch auf Enkel und Urenkel. **OTS**